

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Irene Köhne (SPD)

vom 22. November 2012 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. November 2012) und **Antwort**

Berliner Verbraucher effizient informieren und vernetzen – wann kommt das Berliner Verbraucherportal?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie weit ist der Aufbau eines Berliner Verbraucherportals, der 2009 vor dem Hintergrund der Verbraucherpolitischen Strategie Berlin zum ersten Mal in Erwägung gezogen wurde und für dessen Umsetzung seit Mitte 2011 ein fertiges Konzept vorliegt, mittlerweile vorangeschritten?

Zu 1.: Das Berliner Verbraucherportal soll im Frühjahr 2013 mit einem neuen Layout als Verbraucherratgeber online gehen. Nach der Entwicklung eines Konzepts durch den 18. Aufstiegslehrgang an der Verwaltungsakademie Berlin (Institut für Verwaltungsmanagement) wurde zur Umsetzung des Portals im Dezember 2011 ein Kooperationsvertrag zwischen der für Verbraucherschutz zuständigen Senatsverwaltung und der Verbraucherzentrale Berlin e.V. (VZB) abgeschlossen, der gegenwärtig fortgeschrieben wird.

Im vergangenen Jahr wurden gemeinsam zu verschiedenen Themenfeldern auch in Abstimmung mit anderen Senatsverwaltungen Texte erstellt, Bilder ausgesucht und Verlinkungen gesammelt. Zurzeit wird das ganze Material wie alle Internetauftritte des Landes Berlin sukzessive auf die neu landesweit einzuführende „Imperia 9“ aktualisiert.

2. Wie hoch ist die Summe der Mittel, die explizit für die Umsetzung dieses Projektes in den vergangenen sowie den laufenden Haushalt eingestellt wurden, und aus welchen Einzelposten setzt sich diese zusammen?

Zu 2.: Im Jahr 2011 hat die VZB 23.500 Euro im Rahmen einer Projektförderung für die Mitarbeit an der Erstellung des Verbraucherportals durch die Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz erhalten. Im Jahr 2012 wurden im Rahmen der Zuwendung 30.000 Euro an die VZB für diese Aufgabe gezahlt.

3. Ist bei der Umsetzung des Projektes „Verbraucherportal“ eine Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Berlin geplant? Wenn ja, wie genau soll diese aussehen?

Zu 3.: Ja. Die Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung, in der u. a. die einzelnen Aufgaben festgelegt sind, wird zurzeit ausgehandelt.

Berlin, den 02. Dezember 2012

Thomas Heilmann
Senator für Justiz und
Verbraucherschutz

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Dez. 2012)